

Herren Bezirksliga Gruppe 2 Ost (Bayerischer TTV - Schwaben-Süd)

TSV Pfronten : TSV Marktoberdorf
Samstag, 14.10.2023, 15:00 Uhr

Rechter und Höglmeier in Einzel und Doppel ungeschlagen

Als Marcus Höglmeier sein Einzel am Samstagnachmittag nach Hause fuhr, war das Spiel der Herren Bezirksliga Gruppe 2 Ost (Bayerischer TTV - Schwaben-Süd) nach ca. 2 Stunden Spielzeit beendet. Ein deutliches 2:8 prangte auf der Anzeigetafel in der Halle. Das Gästeteam hatte gerade den TSV Pfronten besiegt und somit zwei Punkte gesammelt. In den einzelnen Spielen stand der TSV Pfronten meist auf verlorenem Posten, denn nur 17 Satzgewinne konnten erzielt werden. Einen richtig guten Lauf hatten an dem Tag wiederum Rechter und Höglmeier, die alle ihre Spiele gewinnen konnten und somit maßgeblich zum Teamerfolg beitrugen.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekamen Kretschmann / Wild bei der unterm Strich nach Sätzen klaren 0:3 Niederlage gegen Rechter / Höglmeier. Ausschließlich einen Satzerfolg verbuchten Dörhöfer / Randel bei ihrer Niederlage gegen Scherer / Klett. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 0:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Nicht einen Satzgewinn überließ Jens Kretschmann seinem Gegner Stefan Scherer beim ungefährdeten 3:0-Sieg und steuerte damit einen Zähler für die Heimmannschaft bei. Einen Sieg verpasste Michael Wild wiederum beim 7:11, 11:6, 8:11, 6:11 gegen Mathias Rechter. Kurze Zeit später ging es beim Spielstand von 1:3 weiter, als das untere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Betrübt über seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Marcus Höglmeier war im Anschluss Ralf Dörhöfer, obwohl er alles gegeben hatte. Beim Sieg in drei Sätzen gegen Stefan Klett zeigte Alois Randel wiederum seinem Kontrahenten die Grenzen auf. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 2:4. Eine umkämpfte Niederlage gab es am Nachbartisch wiederum für Jens Kretschmann beim 2:3 gegen Mathias Rechter, der im Vorfeld auf dem Papier von der Spielstärke auf Basis der TTR-Werte her als etwa ebenbürtig galt. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Rechter zu Ende ging. Über eine lange Zeit dagegenhalten konnte Michael Wild beim 2:3 gegen Stefan Scherer. Das Spiel, in das er als deutlicher Favorit gegangen war, verlor Wild dennoch im 5. Satz. Das war nichts für schwache Nerven. Durch diesen Sieg war der sechste Punkt für die Mannschaft an diesem Tag verbucht und der Erfolg stand bereits vor den verbliebenen Einzeln fest. 12:14, 15:13, 8:11, 11:9, 6:11 hieß es am Ende des nächsten Spiels, als Ralf Dörhöfer und Stefan Klett am Tisch die Klängen kreuzten. Der letzte Zwischenstand vor dem kommenden Spiel zeigte folgendes Resultat: TSV Pfronten 2 Punkte, TSV Marktoberdorf 7 Punkte. Bei der 1:3-Niederlage gegen Marcus Höglmeier hatte Alois Randel nur im ersten Satz eine Chance. Ein unterm Strich einseitiger Mannschaftskampf wurde mit diesem Einzel beendet.

Nach dieser Niederlage der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 14.10.2023 gegen den TSV 1862 Obergünzburg, während der TSV Marktoberdorf am 20.10.2023 gegen den SC Blau-Weiß Ettringen antritt.

Statistik:

TSV Pfronten

Doppel: Kretschmann / Wild 0:1, Dörhöfer / Randel 0:1

Einzel: J. Kretschmann 1:1, M. Wild 0:2, R. Dörhöfer 0:2, A. Randel 1:1

TSV Marktoberdorf

Doppel: Rechter / Höglmeier 1:0, Scherer / Klett 1:0

Einzel: M. Rechter 2:0, S. Scherer 1:1, S. Klett 1:1, M. Höglmeier 2:0